



Unterweisungshilfe: Tierheime

Nutzen Sie die nachfolgende Unterweisungshilfe, um Ihren Beschäftigten allgemeine und betriebsspezifische Hinweise für ein sicheres und gesundes Arbeiten zu geben!

1. Allgemeine Informationen zur Organisation

- Alle Beschäftigten dieses Unternehmens sind bei der VBG gegen die Folgen von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten versichert. Nähere Informationen entnehmen Sie dem Aushang zur gesetzlichen Unfallversicherung.
 - Beachten Sie bei allen Tätigkeiten die betrieblichen Verfahrensanweisungen/Regelungen und gesetzlichen Anforderungen. Diese finden Sie:
 - Beachten Sie unsere Regelungen zum Rauch- und Alkoholverbot sowie zum Umgang mit Medikamenten.
 - Wir werden betriebsärztlich und sicherheitstechnisch betreut von:

Fachkraft für Arbeitssicherheit Name: _____

Betriebsarzt/Betriebsärztin Name:

Alternative Betreuung über das Kompetenzzentrum der VBG: Telefonnummer KPZ-Hotline

Der/die Sicherheitsbeauftragte ist Name:

Als Brandschutzhelfende sind benannt Name:

Name: _____

Als Ersthelfende sind benannt Name:

Name: _____

Das Erste-Hilfe-Material finden Sie:

- Weitere Funktionen (zum Beispiel Verantwortlicher Vorstand, Beauftragte, Leitung oder Geschäftsführung, externe Fachleute, aufsichtsführende Personen)
 - Dokumentieren Sie alle Erste-Hilfe-Leistungen. Hierfür nutzen wir
 - Informieren Sie sich zum Verhalten bei Unfällen über die Aushänge – zum Beispiel Aushang „Notfallrufnummern“.
 - Die geprüften und frei zugänglichen Feuerlöscheinrichtungen befinden sich:
 - Machen Sie sich mit der Handhabung der vorhandenen Feuerlöscheinrichtungen vertraut.
 - Achten Sie auf den Verlauf und die Kennzeichnung der Fluchtwege und Notausgänge.
 - Beachten Sie unsere unternehmensinternen Maßnahmen zum Umgang mit Notfällen und Bedrohungen – zum Beispiel für den Fall von extremen Naturereignissen, technischen Ausfällen, Bedrohungen durch Menschen oder Epidemien. Diese finden Sie:
 - Unterstützen Sie alle betrieblichen Maßnahmen für sicheres und gesundes Arbeiten.

2. Arbeitsstätte

- Beachten Sie die internen Regelungen zum Umgang mit Besucherinnen und Besuchern.
 - Achten Sie auf mögliche Gefährdungen durch Stolpern und Stürzen – zum Beispiel Ausgleichsstufen, Leitungsverlegung – und melden Sie diese gegebenenfalls. Halten Sie die Verkehrswege frei, benutzen Sie die Handläufe.
 - Halten Sie Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz.

Unterweisungshilfe: Tierheime



3. Arbeitsumgebung

- Achten Sie an Ihrem Arbeitsplatz auf ausreichende Beleuchtung und Raumtemperatur sowie regelmäßiges Lüften. Nutzen Sie bei Sonneneinstrahlung die vorhandenen Sonnenschutzeinrichtungen.
- Führen Sie Ihre Tätigkeiten rücksichtsvoll aus und vermeiden Sie es, andere Beschäftigte durch Ihr Verhalten zu stören (zum Beispiel Lärm beim Telefonieren).

4. Arbeitsmittel

- Benutzen Sie nur sichere und ergonomische Arbeitsmittel, deren Prüffristen nicht abgelaufen sind. Verwenden Sie diese bestimmungsgemäß. Melden Sie festgestellte Mängel und Gefahren für Sicherheit und Gesundheit unverzüglich.
- Nutzen Sie die vorhandenen Leitern und Tritte nur nach einer Sichtprüfung. Beachten Sie die Standsicherheit.
- Verwenden Sie private kabelgebundene elektrische Geräte (zum Beispiel Ventilator, Wasserkocher) nur nach Rücksprache.
- Beachten Sie die optimale Gestaltung Ihres Bildschirmarbeitsplatzes unter der Fragestellung:
 - Ist mein Bürostuhl für mich passend eingestellt?
 - Ist mein Bildschirm richtig eingestellt?
 - Ist die Anordnung der Arbeitsmittel auf dem Schreibtisch ergonomisch?Nutzen Sie bitte das Faltblatt der VBG „Gesund arbeiten am PC“.
- Es besteht für Sie das Angebot der arbeitsmedizinischen Vorsorge bei „Tätigkeiten an Bildschirmgeräten“, die durch die Betriebsärztin beziehungsweise den Betriebsarzt durchgeführt wird.

5. Arbeitsaufgaben

- Besondere Befugnisse und Verantwortungsbereiche haben folgende Personen:
- Es gelten folgende unternehmensspezifische Pausen- und Arbeitszeitregelungen:
- Achten Sie auf Stressauslöser und melden Sie diese gegebenenfalls.
- Unsere Teambesprechungen bieten die Möglichkeit zum Austausch über Belastungen, Ressourcen und Ideen.

Unterweisungshilfe: Tierheime



6. Spezifische Tätigkeiten

Reinigung, Hygiene und Gesundheit

- Abflussrinnen sind nach der Reinigung wieder abzudecken, lassen Sie keine Wasserschläuche im Verkehrsweg liegen.
- Halten Sie alle Arbeitsbereiche in sicherem und hygienischem Zustand – dazu gehören auch die Gehege, die Quarantäne- und Krankenstation, die Lagerbereiche für Futtermittel sowie die Sozialräume.
- Beachten Sie die vorhandenen Reinigungs-, Desinfektions-, Hygiene- und Hautschutzpläne.
- Beachten Sie die getrennten Lagerbereiche für Futtermittel, Gefahrstoffe und Abfälle.
- In Bereichen der Tierhaltung darf nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden.
- Achten Sie darauf, die vorgesehene Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu benutzen – zum Beispiel Schutzhandschuhe und Schutzbrille beim Umgang mit Gefahrstoffen.
- Alle Verletzungen sind zu dokumentieren, dies gilt insbesondere für alle Biss- oder Kratzverletzungen durch Tiere. Suchen Sie je nach Ausmaß der Verletzung zeitnah einen Durchgangsarzt oder eine Durchgangsärztin auf.
- Nutzen Sie die Ihnen angebotene arbeitsmedizinische Vorsorge und Beratung durch den Betriebsarzt beziehungsweise die Betriebsärztin.

Umgang mit Tieren

- Führen Sie nur diejenigen Tätigkeiten mit Tieren aus, zu denen Sie beauftragt wurden und auch befähigt sind. Beachten Sie deshalb alle festgelegten technischen, organisatorischen und persönlichen Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Tieren, wie zum Beispiel:
 - Wer darf mit welchen Tieren welche Tätigkeiten ausführen?
 - Welche Tiere werden in welchen Gehegen untergebracht?
 - Gibt es besondere Schutzmaßnahmen beim Umgang mit besonders gefährlichen Tieren oder Neuzugängen?
- Beachten Sie die Informationen zu auffälligem Tierverhalten.
- Nutzen Sie situationsgerecht die vorgesehenen Hilfsmittel – zum Beispiel Maulkörbe oder Haltis.
- Achten Sie darauf, dass Besuchende und Gassigehende nur zu festgelegten Zeiten in die vorgesehenen Bereiche gelangen können.

Einfangen und Bergen von Tieren

- Das Bergen und Einfangen von Tieren erfolgt bei uns nur durch erfahrenes Tierpflegepersonal und wird nie alleine durchgeführt.
- Verschaffen Sie sich bei Tierrettungseinsätzen (zum Beispiel bei Animal Hoarding oder bei unklarer Lage) zunächst einen Überblick über Art und Umfang des geplanten Einsatzes. Die Eigensicherung steht immer an erster Stelle. Nutzen Sie die erforderliche Persönliche Schutzausrüstung (PSA) und eine für den Einsatz geeignete Arbeitskleidung.
- Benutzen Sie für den Transport nur geeignete Fahrzeuge und überprüfen Sie die Ausrüstung auf Vollständigkeit.

Grünpflege und Instandhaltung

- Benutzen Sie alle vorhandenen Sicherheitseinrichtungen an den Arbeitsmitteln – zum Beispiel an Rasenmähern, Freischneidern, Heckenscheren, Leitern, Handmaschinen, Handwerkzeugen.
- Beachten Sie bei allen Tätigkeiten die organisatorischen Schutzmaßnahmen und Verhaltungsregeln auf Grundlage der Betriebsanweisungen und Sicherheitskennzeichnungen.
- Eine objekt- und tätigkeitsspezifische Einweisung – zum Beispiel bezüglich Grünpflegearbeiten, Arbeiten mit Leitern, Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln – erfolgt am durch

Unterweisungshilfe: Tierheime



- Tragen Sie die zur Verfügung gestellte Persönliche Schutzausrüstung (PSA) beziehungsweise die Arbeitskleidung entsprechend der Gefährdungen – zum Beispiel Schutzhandschuhe, Gehörschutz, Augenschutz, Wetterschutzkleidung sowie körperbedeckende Kleidung und Kopfbedeckung bei starker Sonneneinwirkung.
- Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Hautschutzmittel.

7. Unternehmensspezifische Themen

Zum Beispiel: Arbeitsmedizinische Vorsorge, Auslandseinsätze, Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA), betriebliche Gesundheitsangebote, Fahrsicherheitstraining, Homeoffice, Koordination mit Dritten, Regelungen zu betrieblicher Wiedereingliederung, Datenschutz, Jugendschutz, Mutterschutz

Weiterführende Informationen

Weitere Praxishilfen zur Unterweisung und Kommunikation finden Sie in den unten verlinkten Dokumenten sowie unter www.vbg.de/kleinbetriebe:

- **VBG PRAXIS-INFO „Erfolgreich, sicher und gesund – Lotse für kleine Unternehmen“**
- **VBG PRAXIS UNTERWEISUNG UND KOMMUNIKATION „Erfolgreich, sicher und gesund – Infos und Tipps für die Unterweisung“**

Dokumentation der Unterweisung



Unternehmen:

(Name und Anschrift des Unternehmens)

Betriebsteil, Arbeitsbereich:

Durchgeführt von:

Durchgeführt am:

Unterweisungsinhalte (besprochene Themen stichpunktartig aufführen):

Name und Unterschrift der Teilnehmenden

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich an der Unterweisung teilgenommen und den Inhalt verstanden habe.

(Name, Vorname)

(Unterschrift)

Bemerkungen

Unterschrift der/des Unterweisenden

Leitung (zur Kenntnis)